



*März/April 2021*

## Grußwort

Liebe Leser\*in,

wie geht es Ihnen? Seit einiger Zeit erwische ich mich dabei, auf diese Frage auszuweichen. „Geht schon – anderen geht’s noch schlechter.“ Eltern verweisen auf Singles – Singles auf ältere Mitmenschen – ältere Mitmenschen auf Pflegekräfte – diese Liste ließe sich endlos weiterführen. Einerseits verständlich: die Situation rund um das Corona-Virus ist allgegenwärtig und ich persönlich bin sie leid. Seit einem Jahr leben wir mit einer ungewissen Perspektive.

Andererseits: seit einem Jahr baut sich dieser Druck durch die Pandemie auf und aus. Im Einzelnen ganz verschieden – aber in der Sache doch gleich. Zu erleben ist das in der gemeinsamen Passionsaktion der Innenstadt-Gemeinden, bei der schon viele Menschen ihre Klagen und Bitten angebracht haben – ein erster Schritt, Druck herauszulassen und Segen zu empfangen.

Dementsprechend trifft es uns in der Altstadt besonders schmerzlich, dass wir Pfarrer Armin Piepenbrink-Rademacher nach über 25 Jahren in unserer Gemeinde nicht zusammen mit Ihnen verabschieden konnten. Wir hoffen, dass wir das im Laufe des Jahres noch tun können, und werden Sie selbstverständlich rechtzeitig darüber informieren. Genauso hoffen wir darauf, uns bald wieder regelmäßig in der Altstadt sehen. Bis dahin wünsche ich Ihnen viel Kraft durch Gottes Segen!

Ihr Pfarrer Sebastian Stussig

## Inhalt

Grußwort .....	1
Abschied nach über 25 Jahren.....	2
Gottesdienste und Veranstaltungen in der Innenstadt .....	4
Passion 2021 – evangelisch in der Innenstadt .....	4
Ostern 2021 .....	5
Ein neues Gesicht in der Altstadt: Pfarrer Stussig stellt sich vor .....	6
Kontaktmöglichkeiten .....	7

## Abschied nach über 25 Jahren

Nun kam der Zeitpunkt doch schneller als wir alle dachten – am 28.02.2021 wurde unser langjähriger Pfarrer Armin Piepenbrink-Rademacher nach über 25 Jahren in der Altstädter Nicolaikirchengemeinde von seinem aktiven Pfarrdienst entpflichtet und er ist seit 01.03.2021 nun offiziell Pfarrer im Ruhestand. Hier hat es einen sehr bewegenden, und der momentanen Situation angepassten, Gottesdienst im sehr kleinen Kreis gegeben. Diesen hat Pfarrerin Nora Göbel übernommen und mit musikalischer Unterstützung von Sabine Paap am Klavier und Hans-Jörg Kühne am Saxophon wunderbar ausgestaltet. Als Geschenk gab es seitens der Gemeinde und des Presbyteriums den Krippenengel in Miniaturform, damit er Pfarrer Piepenbrink-Rademacher auch auf all seinen zukünftigen Wegen begleiten möge.



Seine ganzen Dienstjahre in unserer schönen Gemeinde zu beleuchten wäre hier zu umfangreich, aber wir wollen DANKE sagen:

- ❖ für hohe Identifikation mit der Gemeinde mitten in der Stadt von Beginn an
- ❖ für den Aufbau einer erfolgreichen StadtKirchenArbeit in der Innenstadt
- ❖ für bewegende, wunderbare Gottesdienste
- ❖ für bunte, spannende und abwechslungsreiche Gemeinde- und Familienfeste
- ❖ für das Erdenken neuer Formate, Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern\*innen
- ❖ für den Einsatz für die Belange und Bedürfnisse der Gemeinde
- ❖ für Hochzeiten, Konfirmationen, Taufen, Beerdigungen, die in Erinnerung bleiben
- ❖ für Gesprächspartner-Sein, für Seelsorger-Sein, für Organisator-Sein, für Ratgebersein, für jahrelange Freundschaft!

Wir wünschen von Herzen:

- ❖ Gesundheit und Freude
- ❖ Zeit für sich und die Familie
- ❖ Zeit für Freizeitaktivitäten und für Frankreich
- ❖ Zeit für neue und alte Hobbies
- ❖ Kreative Ideen für das neue zu Hause
- ❖ Ruhe und Zeit, um Kraft zu sammeln
- ❖ Zeit für Arminia Bielefeld und Shantallica

Wir brechen jetzt zu neuen, anderen Wegen auf: intensivere Zusammenarbeit mit den Gemeinden in der Innenstadt, Pfarrstellenneubesetzung, Einsatz der generalüberholten Beckerath Orgel, Neuorganisation im Bereich Gemeindearbeit. All diese neuen Wege hat Pfarrer Piepenbrink-Rademacher bereits mit vorbereitet und er wird sich sicher aus der „nahen“ Ferne weiter für all diese Entwicklungen interessieren.

Leider konnte es bisher noch keinen angemessenen Abschiedsgottesdienst geben, aber sobald die Bedingungen es wieder zulassen, werden wir das selbstverständlich nachholen. Darauf freuen wir uns schon sehr!

Auch werden wir sicher in Kontakt bleiben, denn, „...niemals geht man so ganz...“!

Das Presbyterium der Altstädter Nicolaikirchengemeinde sagt DANKE!

## Gottesdienste und Veranstaltungen in der Innenstadt

Trotz niedrigerer Infektionszahlen im Vergleich zum Winter bleibt die Situation äußerst schwer vorhersehbar. Wie sich angestrebte Lockerungen darauf auswirken, können wir erst zwei Wochen später sehen. Bleibt der Inzidenzwert stabil niedrig? Wie rasch können Impfungen und Schnelltests ein entlastender Faktor sein? Bei der Beantwortung dieser Fragen streitet sich das ganze Land und ist zerrissen zwischen den berechtigten Wünschen nach Sicherheit und Entlastung. Wann wir wieder regelmäßig und verlässlich Gottesdienste in der Nicolaikirche feiern, können wir in diesen Tagen und Wochen unmöglich vorhersagen. Genau darauf kommt es uns aber an: regelmäßig, verlässlich und möglichst ohne spontane Absagen Gottesdienst zu feiern.

Daher haben die drei Innenstadt-Gemeinden beschlossen: **jeden Sonntag um 10 Uhr** soll bis auf Weiteres als verlässliches und bewährtes Format ein „**Zoom-Gottesdienst**“ stattfinden. Wir feiern diese Form des Gottesdienstes bereits seit Anfang Januar gemeinsam.

Bis zum 28.März setzen wir jegliche Veranstaltungen in Präsenz aus. Sollten danach analoge Gottesdienste wieder möglich sein, laden wir in innerstädtischer Gemeinschaft ergänzend zum digitalen Format zu folgenden Angeboten ein:

Samstags, 18.00 Uhr	meditatives Abendangebot in der Süsterkirche
Sonntags, 17.00 Uhr	Gottesdienst in der Altstädter Nicolaikirche
Sonntags, 18.00 Uhr	Gottesdienstliche Vesper in der Neustädter Marienkirche

## Passion 2021 – evangelisch in der Innenstadt

### *Klagen – Bitten – Hoffen:*

Unter dieser Überschrift laden die drei evangelischen Gemeinden der Bielefelder Innenstadt auch im verlängerten Lockdown gemeinsam in ihre offenen Kirchen ein. Diese sind in den Wochen bis Ostern zu den Elementen Feuer (Neustädter Marienkirche), Wasser (Altstädter Nicolaikirche) und Luft (Reformierte Süsterkirche) gestaltet. In jeder der drei Kirchen können Klagen, Bitten und Hoffnungen aufgeschrieben und zurückgelassen werden. Diese werden von Samstag, 27.03., bis Gründonnerstag, 01.04., in sechs YouTube-Andachten aufgegriffen.

### *Hingehen. Dampf ablassen. Segenregen spüren.*

In der Altstadt steht die Aktion unter diesem Motto. Zwei Corona-Wellen haben unseren Alltag bereits fortgespült und vielen steht noch immer das Wasser bis zum Hals. Wir laden herzlich zu unseren bekannten Öffnungszeiten (10-18 Uhr) in unsere Nicolaikirche ein: nehmen Sie sich Zeit, um zur Ruhe zu kommen und sich zu erden. Sie können Klagen und Bitten anbringen und Segen spüren und mitnehmen. All das findet seinen Raum in unserer gestalteten Kirche. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.



## Ostern 2021

Mit Karfreitag und Ostern stehen unsere beiden höchsten Feiertage bevor. Trotz der unsicheren Aussichten hoffen wir, dass wir an diesen Tagen die Nicolaikirche nicht nur öffnen, sondern auch Gottesdienst feiern können. In Abstimmung mit der Reformierten und Neustädter Gemeinde sind untenstehende Gottesdienste und Aktionen geplant.

Diese kündigen wir natürlich vorbehaltlich der Entwicklungen der nächsten Wochen an. Es ist leider möglich, dass wir sie kurzfristig absagen müssen. In jedem Fall wird es an Gründonnerstag, Karfreitag, Ostersonntag und Ostermontag ein gemeinsames digitales Angebot (unten **markiert**) geben. Ob Gottesdienste gemeinsam in den Kirchen gefeiert werden können, entnehmen Sie bitte unserer Homepage ([www.altstadt-nicolai.de](http://www.altstadt-nicolai.de)).

<b>Grün- donnerstag</b>	<b>18.00</b>	<b>Gottesdienst in der Süsterkirche mit Pfr. Becker (kann über Zoom mitgefeiert werden)</b>
<b>Karfreitag</b>	<b>10.00</b>	<b>Zoom-Gottesdienst (Pfr. Stussig)</b>
	10.15	Gottesdienst in der Süsterkirche (Pfr. Becker)
	15.00	Gottesdienst in der Marienkirche (Pfr'in. Weber)
	15.00	Gottesdienst in der Nicolaikirche (Pfr. Stussig)
	15.00	Familien-Kinderkirche: ein Stationen-Weg auf den Johannisberg (Dauer: ca. 60 Minuten) (Lea Roth, Jonathan Kramer, Pfr. Becker)
<b>Ostersonntag</b>	6.00	Osternacht in der Süsterkirche (Pfr. Becker)
	<b>10.00</b>	<b>Livestream des Gottesdienstes in der Marienkirche auf YouTube (Pfr.'in Weber)</b>
	10.15	Gottesdienst in der Süsterkirche (Pfr. Becker)
	10.30	Gottesdienst in der Nicolaikirche (Pfr. Stussig)
	11.30	Familiengottesdienst der Neustäder & Altstädter Gemeinde
<b>Ostermontag</b>	<b>10.00</b>	<b>Gottesdienst aus der Marienkirche (auch via YouTube) (Sup. Bald)</b>

## Ein neues Gesicht in der Altstadt: Pfarrer Stussig stellt sich vor

Liebe Leser\*in,

seit Oktober 2020 tauche ich schon hier und da im Gemeindeleben der Altstadt auf. Mit dem Eintritt von Pfr. Piepenbrink-Rademacher in seinen Ruhestand vertrete ab sofort und bis auf Weiteres die frei gewordene Pfarrstelle in der Altstädter Nicolaigemeinde.

Vor 30 Jahren bin ich in Bielefeld geboren und lebe mit einer Unterbrechung von vier Jahren in meiner Heimatstadt; seit über sechs Jahren wohne ich mit meiner Frau und unseren drei Kindern in der Nähe der Radrennbahn.



In meiner Jugend haben mich Musik sowie Jugend- und Vorstandsarbeit im CVJM dazu bewogen, Theologie zu studieren und Pfarrer zu werden. Was bedeutet es heute, Gott zu vertrauen? Wie kann ich Menschen davon begeistern? Diese Fragen beschäftigen mich bis heute und treiben mich an. In der Altstädter Nicolaigemeinde bekommen diese Fragen durch den zentralen Standort und die bestehende Stadtkirchenarbeit einen besonderen Schwerpunkt.

Im Studium in Berlin und Münster konnte ich diese Fragen von der wissenschaftlichen Seite bearbeiten; von der praktischen Seite her habe ich sie in den zweieinhalb Jahren des Vikariats in Bünde (praktische Ausbildung) erlebt. Nach meiner abgeschlossenen Ausbildung absolviere ich jetzt meinen sogenannten Probendienst in der Bielefelder Altstadt – für mich eine neue Herausforderung, die ich gerne zusammen mit Ihnen bestreite. Wichtig ist mir dabei, Sie und Ihre Wünsche für die Altstädter Gemeinde und die Kirche in der Innenstadt zu hören. „Was willst du? Was soll ich für dich tun?“ (Lk 18,41) – auf diese beiden Fragen möchte ich Antworten finden.

Trotz aller Einschränkungen aufgrund Corona bin ich gespannt auf diese Zeit und freue mich darauf, Sie kennenzulernen!

Ihr Pfarrer Sebastian Stussig

## Kontaktmöglichkeiten

### **Presbyteriumsvorsitzende Ariane Schlüter**

Telefon: 0521-10 05 45

E-Mail: [ariane.schlueter@aol.com](mailto:ariane.schlueter@aol.com)

### **Stellvertr. Presbyteriumsvorsitzende Sarah Honsel**

E-Mail: sarah.honsel16@web.de

### **Pfarrer im Probedienst Sebastian Stussig**

Telefon: 0171/2950055

E-Mail: sebastian.stussig@kirche-bielefeld.de

### **Prädikant Friedhelm Siekaup**

Telefon: 0521-10 91 88

### **Prädikant Robin Gupta**

Telefon: 0521-72 114

### **Prädikantin Susanne Hogenkamp (vorwiegend im Caroline Oetker Stift)**

Telefon: 0521- 872 415

### **Prädikantin Annette Wittenbrink**

Tel.: 0521 98850790

### **Gemeindebüro**

Frau Petra Rose

Altstädter Kirchstr. 12,

33602 Bielefeld, Tel. 0521-122025

E-Mail: [petra.rose@kirche-bielefeld.de](mailto:petra.rose@kirche-bielefeld.de)

### **Küster Walter Krüger**

Telefon: 0521-6 65 63

### **Jugendreferent Jonathan Kramer**

Telefon: 0151 14290299